

Selbsthilfegruppen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2011)**

Heft 102: **Warum die Forschung neue Ansätze braucht = Pourquoi la recherche a besoin de nouvelles approches = Perché la ricerca ha bisogno di nuovi approcci**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GEMEINSAM AKTIV SEIN

Neues aus den Selbsthilfegruppen

SHG JUPP Säntis: Sponsorenlauf

«Gemeinsam schwitzen – gemeinsam unterstützen!» – unter diesem Motto fanden sich am 9. April 2011 Vertretungen von Sportvereinen, Politischen Gemeinden, aber auch Angehörige ein, um zugunsten der Parkinson-SHG JUPP Säntis auf dem Velo, dem Rudergerät und auf dem Laufband Kilometer zu sammeln. Knapp zwei Dutzend Teilnehmende «erschwitzten» bei dem vom Gesundheitszentrum Romanshorn und der SHG JUPP Säntis organisierten Anlass, der von Sponsoren grosszügig unterstützt wurde, in total rund 15 Stunden Einsatz einen tiefen vierstelligen Betrag. Was Anita Sauter, Sepp Heeb, Benno Untersander und Jörg Fischer, Leiter Gesundheitszentrum, noch mehr freute als das gute finanzielle Resultat, war die Tatsache, dass Kurt Meier, ehemaliger Präsident von Parkinson Schweiz, es sich nicht nehmen liess, selbst aktiv mitzuwirken, und auf den Trainingsgeräten zahlreiche Kilometer abspulte. Ein besonderer Dank gehört Bernhard Keller, Gemeindepräsident von Muolen, den Vertretungen des Fraueturnvereins und der Aktivturnriege des TV Romanshorn. Nicht zuletzt sorgte der Privatsender TeleOstschweiz mit einem Bericht am Welt-Parkinson-Tag (11. April) für öffentliche Aufmerksamkeit für die von der Parkinsonkrankheit Betroffenen und deren Anliegen. *Anita Sauter*

SHG Schaffhausen: Informationsveranstaltung mit Prof. Dr. Hans-Peter Ludin

Am Samstag, 9. April 2011, veranstaltete die SHG Schaffhausen einen Informationsnachmittag mit Professor Dr. med. Hans-Peter Ludin. Der Gründungsvater unserer Vereinigung sprach zum Thema «Die Parkinsonkrankheit: Nicht nur die Patienten, auch ihre Angehörigen sind betroffen» und beantwortete die Fragen der Besucher(innen). Im Anschluss hielt Ruth Dignös, Leiterin Selbsthilfe bei Parkinson Schweiz, ein Referat zum Thema «Beratung und Begleitung von Selbsthilfegruppen» und zeigte auf, welche Unterstützungs- und Beratungsangebote die Vereinigung aktuell für die Gruppen und die Mitglieder anbietet. *jro*



Schwitzen für den guten Zweck beim Sponsorenlauf: Jörg Fischer, Leiter des Gesundheitszentrums Romanshorn, und Anita Sauter von der SHG JUPP Säntis.



Gut besucht: Der von der SHG Schaffhausen organisierte Informationsnachmittag mit Referent Prof. Dr. med. Hans-Peter Ludin stiess auf sehr grosses Interesse.

Neue Selbsthilfegruppen in Pfäffikon, Schaffhausen und Weinfelden

Es ist eine erfreuliche Entwicklung: Seit Jahresbeginn konnte Parkinson Schweiz bereits drei neue Selbsthilfegruppen gründen. In Pfäffikon ZH gibt es seit Jahresbeginn eine gemischte Gruppe für Betroffene und Angehörige. Die SHG Pfäffikon, so der Name der Gruppe, wird von Mirjam Roth geleitet. Ihre Adresse finden Interessierte auf S. 42. In Schaffhausen gibt es seit Frühjahr 2011 – ergänzend zur seit rund 20 Jahren bestehenden, aktuell von Elisabetha Hahn geführten, gemischten SHG – eine neue Selbsthilfegruppe speziell für Angehörige. Die Gruppe namens «SHG Angehörige Schaffhausen» wird von Josef Blättler geleitet, dessen Gattin seit vielen Jahren an Parkinson erkrankt ist. Interessierte finden Josef

Blättlers Adresse auf S. 43 dieser Ausgabe von PARKINSON. Und auch in Weinfelden gibt es seit Jahresbeginn eine neue Gruppe für Angehörige. Diese wird von Christine Müller geleitet (Adresse S. 43). Parkinson Schweiz wünscht den drei neuen Gruppen gutes Gelingen und viele interessante Treffen. *rd*

SHG JUPP Säntis: Gipfeltreffen auf dem Säntis am 17. August 2011

Die SHG JUPP Säntis lädt Jungbetroffene aus der Deutschschweiz am 17. August 2011 zum Gipfeltreffen auf den Säntis ein. Dort können sich die Gäste mit Gleichgesinnten und Fachleuten beim gemeinsamen Mittagessen und einem Podiumsgespräch austauschen. Mehr Infos gibts auf der SHG-Website www.juppsaentis.ch oder telefonisch unter 071 461 26 03. *Anita Sauter*